

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	17
Kapitel I: Einleitung	19
1 Problemstellung: Die deutsche Energie- und Klimapolitik zwischen Autonomie und Fremdbestimmung	23
2 Aufbau des Buches	27
Kapitel II: Theoretischer Rahmen, Analysekonzepte und methodisches Vorgehen	29
1 Europäische Integration und Europäisierung: Eine Einordnung	31
2 Europäisierung als Forschungsrahmen	35
2.1 „Top-down“-Europäisierung	37
2.2 „Bottom-up“-Europäisierung	42
3 Europäisierungsprozesse in der Politikfeldanalyse	45
3.1 Governance-Typen	46
3.2 Der Einfluss von Kontextfaktoren	48
3.3 Vermittelnde Faktoren im Forschungsdesign	50
4 Der „Multiple-Streams-Ansatz“ als Erklärungsmodell für politische Entscheidungsprozesse	55
5 Analysekonzept und methodisches Vorgehen	67
Kapitel III: Institutionelle und prozedurale Rahmenbedingungen	71
1 Institutionelle Rahmenbedingungen für die Analyse von Europäisierungsprozessen im EU-Mehrebenensystem	73

2	Entscheidungsprozesse in der EU-Energie- und Klimapolitik: Kompetenzaufteilung und Einflussmöglichkeiten deutscher Akteure	75
3	Europapolitische Koordinierung: Positionsfindung und Strategieformulierung im deutschen Regierungssystem	87
4	Die Verarbeitung von EU-Entscheidungen auf nationaler Ebene	93
5	Zusammenfassung	99

Kapitel IV: Der Gipfel des Europäischen Rates im März 2007: Einfluss deutscher Akteure und Auswirkungen auf die deutsche Energie- und Klimapolitik		101
1	Die Auseinandersetzung über die EU-Energie- und Klimapolitik im Vorfeld des Gipfels 2007	103
1.1	Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren	104
1.1.1	Klimawandel, Energiepreise und Energieversorgungssicherheit als Themen im Problemstrom	104
1.1.2	„Europäische Lösungen“ werden zunehmend attraktiv	107
1.1.3	Die politische Dynamik und veränderte Positionierungen zentraler Akteure in den Jahren 2006 und 2007	112
1.2	Die Phase der deutschen EU-Ratspräsidentschaft als „window of opportunity“ und die Rolle der Bundesregierung als „policy entrepreneur“	114
1.2.1	Die deutsche Position im Vorfeld des Frühjahrsgipfels 2007	115
1.2.2	Die deutsche Bundesregierung als „policy entrepreneur“ im Vorfeld des Gipfels 2007	122
2	„Eine Energiepolitik für Europa“: Die Beschlüsse des Europäischen Rates vom März 2007 unter deutscher EU-Ratspräsidentschaft	131
2.1	Die Verhandlungen während des Gipfels am 8./9. März 2007	131
2.2	Die Schlussfolgerungen des Europäischen Rates und der Energieaktionsplan 2007-2009	134
2.3	Zusammenfassung	142
3	Der Einfluss der Entscheidungen des Europäischen Rates auf die nationale Strategieformulierung in Deutschland	147
3.1	Die Regierungserklärung im April 2007	147

3.2	Die Meseberg-Beschlüsse und das „Integrierte Energie- und Klimaprogramm“ der Großen Koalition	150
3.3	Die Europäisierung der deutschen Energie- und Klimapolitik im Jahr 2007	155
4	Zusammenfassung	161

Kapitel V: Die Europäisierung der deutschen Energie- und Klimapolitik zwischen 2008 und 2011: Fallstudien..... 163

Fallstudie I: Strombinnenmarkt und Netzentwicklung..... 165

1	Die deutsche Energiepolitik und das Energiebinnenmarktprogramm der EU-Kommission: Die Geschichte eines Systemkonflikts	167
2	Die Verhandlungen über das Dritte Energiebinnenmarktpaket auf EU-Ebene.....	173
2.1	Sektoruntersuchung und Wettbewerbsverfahren: Adressat Deutschland..	173
2.2	Die Vorlage des Dritten Energiebinnenmarktpakets und die Verhandlungen auf EU-Ebene	178
2.3	Die Positionierung der deutschen Bundesregierung und das Angebot des „dritten Wegs“	181
2.4	Der Rückgriff auf das Wettbewerbsrecht: Das E.ON-Koppelgeschäft und die Schwächung der deutschen Verhandlungsposition durch die Kommission.....	184
2.5	Kompromissfindung zum Dritten Energiebinnenmarktpaket	187
2.6	Zwischenfazit: Deutsche Akteure im Verhandlungsprozess zum Dritten Energiebinnenmarktpaket	190
3	Das Dritte Energiebinnenmarktpaket und seine Auswirkungen in Deutschland	193
3.1	Europäisierungswirkungen abseits der Gesetzgebung: Der E.ON-Deal als Anstoß für die Debatte über eine „Deutsche Netz AG“	193
3.2	Das Dritte EU-Energiebinnenmarktpaket und seine Umsetzung im Kontext der Energiewende	198
3.2.1	Der politische Entscheidungsprozess zum EnWG-Änderungsgesetz 2011	198
3.2.2	Europäisierungswirkungen durch die EnWG-Reform und Veränderungen in der deutschen Energiepolitik.....	205

4	Zusammenfassung	221
 Fallstudie II: Erneuerbare-Energien-Politik		
1	Angriff und Verteidigung: Interaktionsmuster in der Erneuerbare-Energien-Politik zwischen Deutschland und der EU	227
2	Auswirkungen der Beschlüsse des Europäischen Rates im März 2007 auf die deutsche Erneuerbare-Energien-Politik	231
2.1	Erneuerbare-Energien-Politik in der Strategieformulierung auf nationaler Ebene im Jahr 2007	233
2.2	Europäisierungswirkungen bei der Reform der deutschen Erneuerbare-Energien-Politik in den Jahren 2008 und 2009	236
2.2.1	Die EEG-Novelle 2009: Neue Ausbauziele für die erneuerbaren Energien im Stromsektor	236
2.2.2	Das Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz (EEWärmeG): Ein neuer Ansatz in der deutschen Politik	237
2.2.3	Das Scheitern des 8. Gesetzes zur Änderung des Bundesimmissions-schutzgesetzes: Die verhinderte Reform der deutschen Biokraftstoffpolitik	240
2.2.4	Zwischenfazit: Europäisierungswirkungen bei der Reform der deutschen Erneuerbare-Energien-Politik in den Jahren 2007 und 2008	248
3	Der deutsche Einfluss auf den Verhandlungsprozess zur Erneuerbare-Energien-Richtlinie der EU	251
4	Die Verarbeitung der Richtlinie 2009/29/EG in der deutschen Erneuerbare-Energien-Politik	259
4.1	Die Biokraftstoffpolitik der Bundesregierung: Ein neuer Anlauf im Sommer 2008	259
4.2	Der erste Erneuerbare-Energien-Aktionsplan der Bundesregierung: Ein neues Planungsinstrument auf nationaler Ebene	263
4.3	Das Europarechtsanpassungsgesetz Erneuerbare Energien	267
5	Zusammenfassung	269

Fallstudie III: Die Reform des Emissionshandelssystems und die Europäisierung der deutschen Klimapolitik	273
1 Die Einrichtung des EU-Emissionshandelssystems und die deutsche Klimapolitik vor 2007.....	275
2 Auswirkungen der Beschlüsse des Europäischen Rates vom März 2007 auf die deutsche Klimapolitik.....	285
3 Die Rolle deutscher Akteure bei der Reform des EU-Emissionshandels-systems und der Neugestaltung der EU-Klimapolitik	289
4 Die Auswirkungen der EU-Entscheidungen auf die deutsche Klimapolitik	299
4.1 Die Auswirkungen der EU-Entscheidungen auf die Formen klimapolitischer Steuerung in Deutschland	301
4.2 Die Umsetzung der ETS-Richtlinie in nationales Recht.....	306
5 Zusammenfassung	311

Kapitel VI: Die deutsche Energiewende und ihre europapolitische Dimension: Zwischen Renationalisierung und EU-Rahmensetzung 2011 bis 2015	315
1 Der Faktor „Europa“ im Kontext der Energiewende-Beschlüsse	317
2 Die Energiewende-Europapolitik der Bundesregierung 2011-13	323
2.1 Die Rolle des Reaktorunfalls von Fukushima in der EU-Energie- und Klimapolitik.....	323
2.2 Erste Ansätze der Energiewende-Kommunikation in der EU.....	325
2.3 Die Bundesregierung als Akteur in der Politikgestaltung auf EU-Ebene.....	326
2.4 Zusammenfassung: Die Energiewende und die EU im Zeitraum 2011 bis 2013.....	329
3 Energiewende und Energiewende-Europapolitik nach dem Regierungswechsel 2013	331
3.1 Der Kampf um die EEG-Reform: Die Kommission in doppelter Rolle ...	332
3.2 Das nationale Klimaziel und die neue Positionierung der Bundesregierung zu Korrekturmaßnahmen am Emissionshandelssystem.....	337

3.3	Ein neues Design für den deutschen Strommarkt und die Einbeziehung Europas	340
4	Déjà-vu in Brüssel: Deutschlands Rolle in den Verhandlungen über einen neuen Rahmen für die Energie- und Klimapolitik bis 2030	343
 Kapitel VII: Von der „integrierten Energie- und Klimapolitik“ zur europäisierten Energiewende.....		351
1	Zusammenfassung der Ergebnisse	353
2	Zwischen europäisierter und europäischer Energiewende: Neue Themen auf der Forschungsagenda	363
 Literaturverzeichnis		369
Auflistung anonymisierter Interviews:		389

Die Energiewende und Europa

Europäisierungsprozesse in der deutschen Energie-
und Klimapolitik

Fischer, S.

2017, XVII, 369 S. 3 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-14623-8